

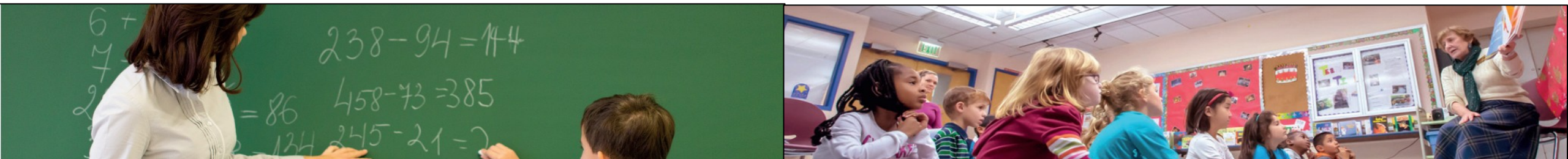
**Michel Candelier**

Professeur émérite, Le Mans Université

## **Focussing on one particular Pluralistic Approach: Integrated language Teaching**



**Fokus auf einen Pluralen Ansatz:  
der integrierte Sprachenunterricht**



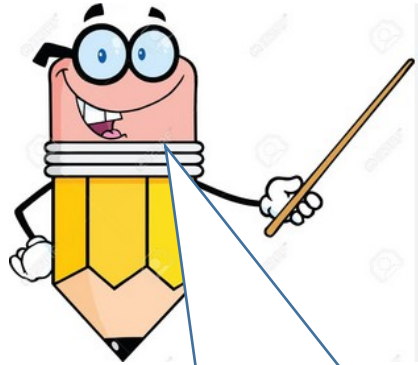
**Focus sur une Approche plurielle particulière :  
la Didactique intégrée des langues.**

# Gliederung



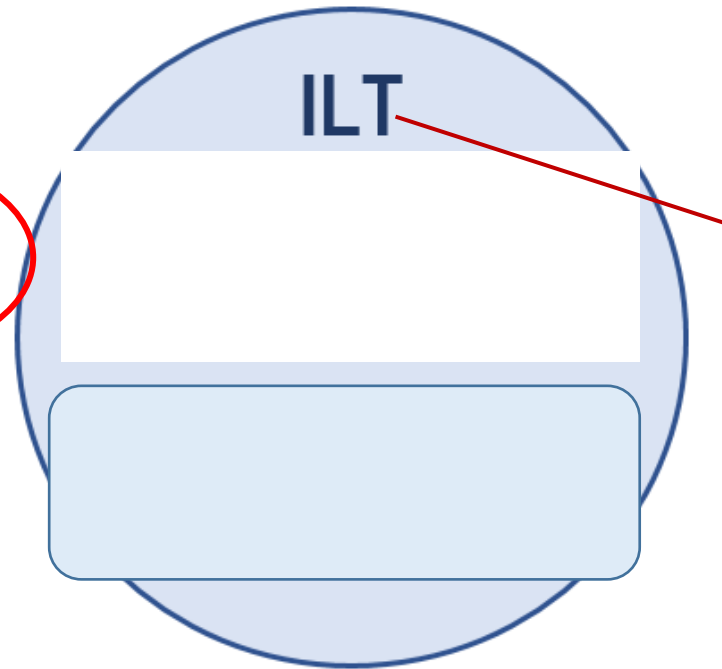
- Eine genauere Definition der *integrierten Sprachdidaktik*
- Zur Begründung (Was spricht dafür, dass man sie benutzt?)
- Weitere Materialienbeispiele
- Zur konkreten Umsetzung

# 1- Definition



**Teil 1**

**= eine Synthese  
früherer Vorschläge,  
die dem heutigen  
Stand der Diskussion  
entspricht.**

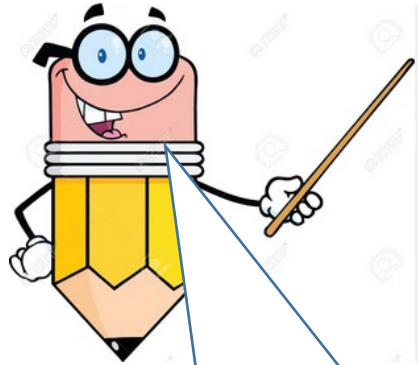


**ILT = Integrated  
language teaching  
(+ Auf CZ)**

# 1- Definition

Die integrierte Sprachendidaktik zielt darauf ab, den Lernenden zu helfen, Verbindungen zwischen einer Sprache herzustellen, die sie lernen, und anderen Sprachen, die in ihrem **sich entwickelnden** Repertoire vorhanden sind.

Candelier & Manno (2023)



## Teil 1

= eine Synthese früherer Vorschläge, die dem heutigen Stand der Diskussion entspricht.

**ILT**  
Making connections ...  
- between languages of the repertoire

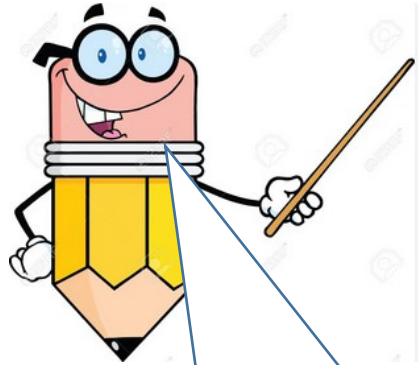
ILT = Integrated language teaching (+ Auf CZ)

**Nicht nur Sprachen, die man gut beherrscht! Auch andere Fremdsprachen, die man auch lernt.**

Candelier - Brno - April 2023

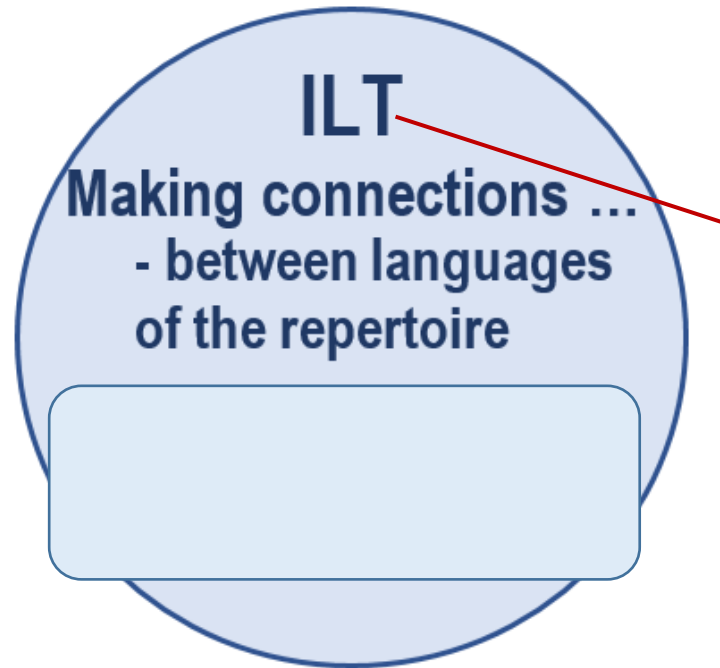
# 1- Definition

Die integrierte Sprachendidaktik zielt darauf ab, den Lernenden zu helfen, Verbindungen zwischen einer Sprache herzustellen, die sie lernen, und anderen Sprachen, die in ihrem sich entwickelnden Repertoire vorhanden sind.



## Teil 1

= eine Synthese früherer Vorschläge, die dem heutigen Stand der Diskussion entspricht.

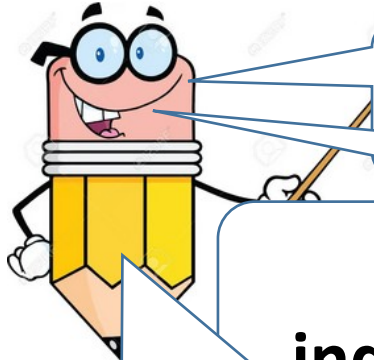


Candelier & Manno (2023)

ILT = Integrated language teaching (+ Auf CZ)

Gleich ein kurzes Beispiel. Und später viele andere!

# Ein Beispiel für Teil 1 der Definition



It is about teaching French to Chinese students who have already learnt English.

One difficulty of French: „un“ in „un livre“ stands either for the indefinite article (“a” in English) or for the numeral (“one” in English).

Chinesisch hat keinen Artikel

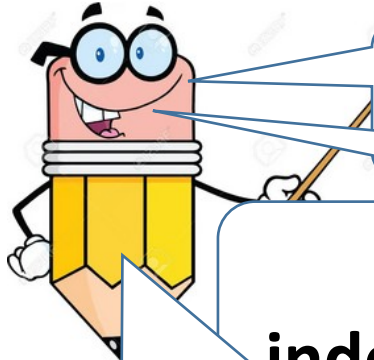
... wie das Tschechische...!

*J'ai acheté un livre*

I have bought a book

I have bought one book

# Ein Beispiel für Teil 1 der Definition



It is about teaching French to Chinese students who have already learnt English.

One difficulty of French: „un“ in „un livre“ stands either for the indefinite article („a“ in English) or for the numeral (« one » in English).

Chinesisch hat keinen Artikel

... wie das Tschechische...!

Eine Lösung: man verbindet die Zielsprache (Französisch) mit einer Sprache ihres Repertoires (Englisch).

Anders gesagt : Der chinesische Lerner kommt über Englisch zu Französisch!

*J'ai acheté un livre*

I have bought a book

I have bought one book

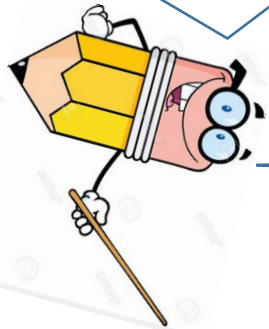
我买了书

我买了一本书。

# 1- Definition

Die integrierte Sprachendidaktik zielt darauf ab, den Lernenden zu helfen, Verbindungen zwischen einer Sprache herzustellen, die sie lernen, und anderen Sprachen, die in ihrem sich entwickelnden Repertoire vorhanden sind.

Immer noch: Rückgriff auf vorherige Erfahrungen zur Bewältigung neuer Herausforderungen...



Teil 2

## ISD

### Verbindungen ...

- zwischen den Sprachen des Repertoires
- zwischen Strategien ... zum Spracherwerb

Candelier & Manno (2023)

Aber diesmal nicht Verbindungen zwischen Sprachen, sondern zwischen Verfahren, die im Unterricht in Bezug auf Sprachen angewandt werden.

Außerdem soll die ISD den Lernenden helfen, beim Erlernen und Verarbeiten dieser Sprache Verbindungen zu Sprachlern- und Verarbeitungsstrategien herzustellen, die im Zusammenhang mit anderen Sprachen entwickelt wurden.



# Beispiel: Strategien zum Sprachenlernen



Les Grottes de Vallorbe

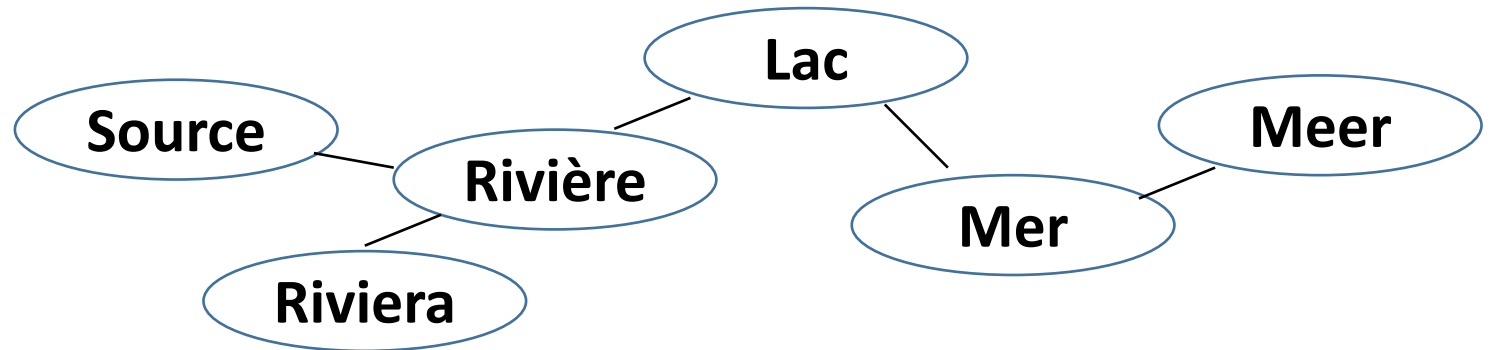
Vernetzen

Versuche, neue Wörter in eine Beziehung zu deinem schon gespeicherten Wortschatz zu stellen. Verbinde sie paarweise (jour et nuit) oder als Kette (école – salle de classe – table – chaise).

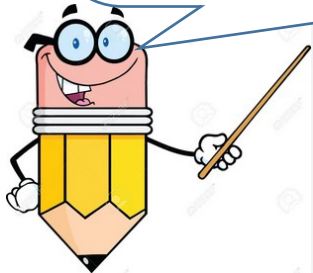
## Wortnetze aufbauen, um Vokabeln besser lernen zu können

Exemple :

In Klasse 6 im Französischunterricht wird an eine Strategie erinnert, du zuvor im Englischunterricht empfohlen wurde.



Klee, & Egli-Cuenat, 2011



# Beispiel: Sprachverarbeitungsstrategie

## Lesestrategien

**In Englisch, Klasse 4:**  
**Sich stützen auf:**

- die Illustrationen
- bekannte Wörter
- ähnliche Wörter

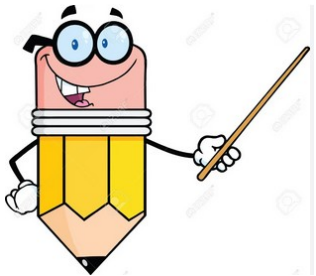
**In Französisch, Klasse 5:**  
**Dieselben Strategien**  
**... und andere Strategien!**

- Strategie 1
- Strategie 2
- Strategie 3

ENG Kl. 4

- Strategie 1
- Strategie 2
- Strategie 3
- Strategie 4

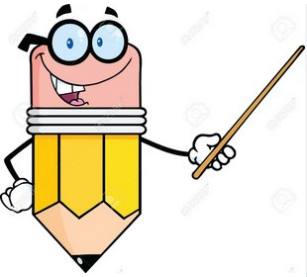
FRA Kl. 5



Klee, & Egli-Cuenat, 2011

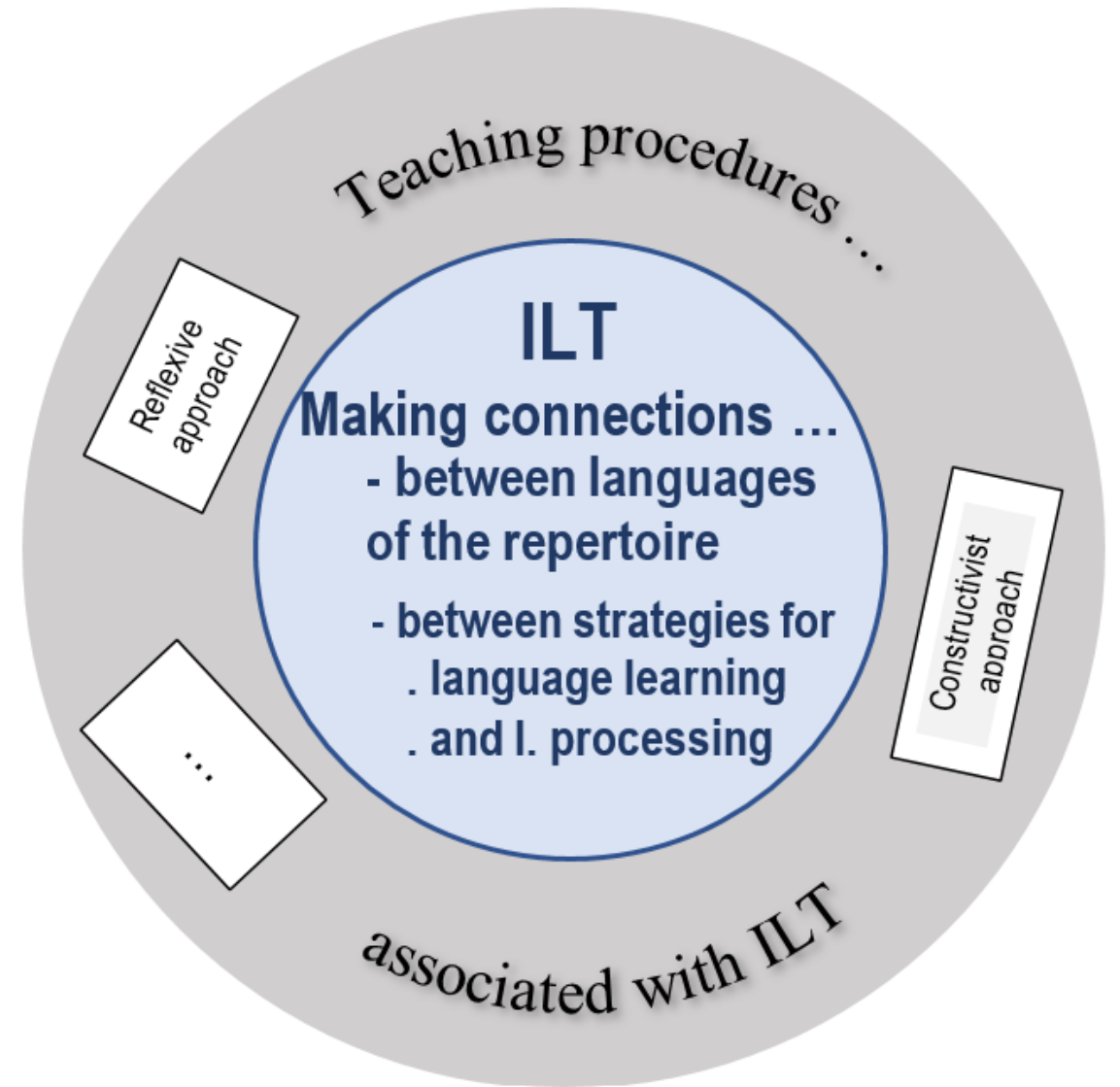
# Klarstellung

Teaching procedures which are usually associated with ILT, but cannot be included into the definition.



For example: a reflexive approach. In ILT, learners usually reflect on languages, learning processes, strategies. But also when they are not asked to connect languages together. The same for strategies.

Therefore, reflection = not a characteristic element for defining ILT.

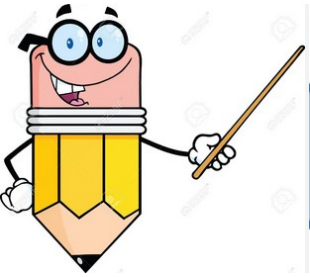


Candelier & Manno (2023)

**In der Didaktik von Deutsch als Fremdsprache begegnet man oft dem Begriff „Tertiärsprachendidaktik“, für die 2., 3. ... Fremdsprache.**

**Die Prinzipien der Tertiärsprachendidaktik und ihre Widerspiegelung in den ausgewählten DaF-Lehrwerken für den Anfängerunterricht**

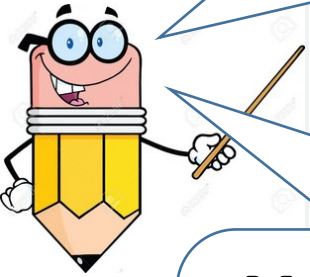
The principles of the tertiary language teaching and their reflection in the selected GFL textbooks for beginners



**Prinzipien : ähnlich wie ISD aber ISD. Aber ISD für alle Sprachen (auch die 1. Fremdsprache!)**

**Zwar sollen Tertiärsprachen von ihrer „Sonderstellung“ profitieren (den Nutzen ziehen von den Erfahrungen, die man beim Erlernen einer ersten Fremdsprache gesammelt hat).  
Aber: Lernende einer 1. Fremd/Zweitsprache verfügen auch über Kenntnisse und Kompetenzen mindestens einer Sprache (der Schulsprache + eventuell Herkunftssprache) und haben schon Sprachreflektion / Strategien praktiziert!**

**Importance of linking foreign language teaching with the teaching of the “mother tongue” : stressed not less than fifty years ago!**



**„Mother tongue“ still considered globally: home language not distinguished from school language.**

- **Symposium of Turku (1972)  
(Council of Europe)**

“from a pedagogical point of view and in the light of modern linguistic theories, the similarities between two languages should be considered much more important than the differences”  
[...] **“efforts to establish links between the teaching of the mother tongue and the teaching of other modern languages have not been sufficient”.**

**But wish for ILT was clearly there.  
And not put into practice so far.**

## 2- Justification

(Reasons for drawing on integrated language teaching)

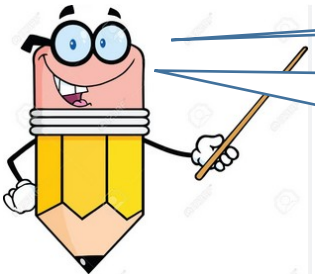
1. One main argument **against** integrated language teaching : **the fear of interferences.**

**Interference = negative transfer - When an English speaker says**  
\* "Er kam **in** 2016" ← "He came **in** 2016 » (instead of « Er kam 2016 »)

**The point is not to deny the risk of interferences. However, it is not justified to make this danger to be the focal point of all didactic decisions.**

**Such thinking: a few decades ago – result of „contrastive hypothesis“ (all errors can be predicted by differences between languages). Indeed, factors of errors are much more diversified.**

**Today, for most researchers : the benefits linked to positive transfer overcome the risks linked to interference.**

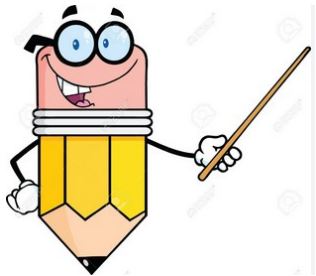


# 2- Justification

(Reasons for drawing on integrated language teaching)

2. Der Rückgriff auf bereits bekannte Sprachen beim Sprachenlernen ist **ein natürlicher Prozess**.

Lernen als Herausbilden von Wissens-Netzwerken.



„Nach den Befunden der Gedächtnisforschung, der Theorie der Informationsverarbeitung, der Wissenspsychologie und der Psycho-linguistik [...] geschieht Lernen ganz allgemein in der Weise, dass neues Wissen **nur dann dauerhaft im Gedächtnis gespeichert wird, wenn es in vorhandene Wissensbestände integriert und verankert werden kann.**“

Neuner, G. (2004) The concept of plurilingualism and tertiary language didactics. In: Hufeisen B. & Neuner G., *Tertiary Language Learning – German after English*. Graz: Council of Europe, 13-34

## 2- Justification

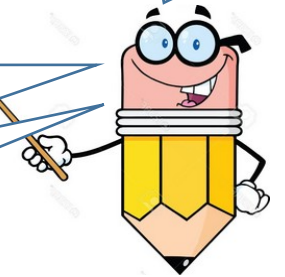
(Reasons for drawing on integrated language teaching)

3. **But: most learners do not make use of transfer if they are not prompted to do so.**

**Many studies show : the use of plurilingual strategies is neither automatic nor systematic. One reason: the possibility of a connection or a comparison is simply not recognized!**

**Besides: Degree of similarity/difference identified by linguists not sufficient to explain use/non use of transfers. Subjective distance perceived by learners is the decisive factor.**

**But...!**





## 2- Justification

(Reasons for drawing on integrated language teaching)

3. But: most learners do not make use of transfer if they are not prompted to do so.

Another reason is the fear of interference, which also affects learners. For example for “cognates” (related words in other languages):

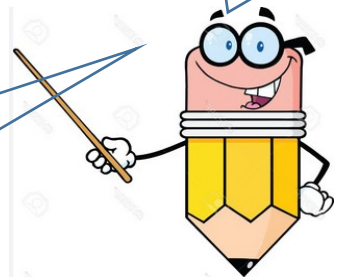
Another reason...

« [...] even when **potential cognates** are identified, some learners tend to **distrust** them, having been **warned by teachers** about the danger of encountering false cognates »

Otwinowska, A. & Szewczyk, J. M. 2017. The more similar the better? Factors in learning cognates, false cognates and non-cognate words. International Journal of Bilingual Education and Bilingualism

**Underachieving students make fewer spontaneous transfers than high achievers.**

Neveling, C. (2013). «Kiosco, televisión, tomate - das, was automatisch klar ist». Eine Interview-Studie zum sprachenübergreifenden Lernen im Spanischunterricht aus Lehrerperspektive, Zeitschrift für Romanische Sprachen und ihre Didaktik 97-129 Heft 7,2 Herbst 2013, 97-129.)



# 2- Justification

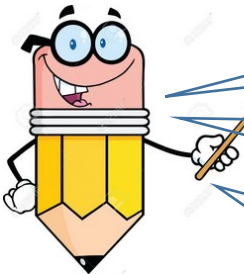
(Reasons for drawing on integrated language teaching)

## 4. Konsequenz: Notwendigkeit eines didaktischen Eingriffs.

→ Lernende für **potenzielle Synergien** und **Transferstrategien sensibilisieren** und sie in konkreten Unterrichtseinheiten **anleiten, diese zu nutzen.**

Erste empirische Studien zeugen unter anderem von einem **positiven Effekt auf die Leistungen der Lernenden**

Andere Studien zeigen, dass „**Brücken**“ zu **bereits bekannten Sprachen** und **steilere Progression** → **Motivation.**



# 3- Further examples of teaching materials

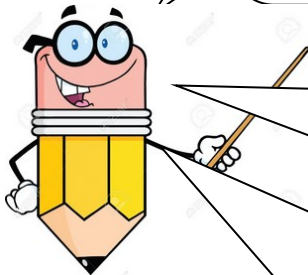
## 1. Übungsvorschläge für „Deutsch nach Englisch“ – M. C. Berger & A. Colucci. For learners who know English and are learning German.

### Übung 3

*Making students aware of the existing regular correlation between consonants in German and in English. Like z-t, t-d etc.*

*The consonants in English are represented in the left wheel, those in German in the right one.*

*The task for the student is to find among a list of English words the word corresponding to each German item.*



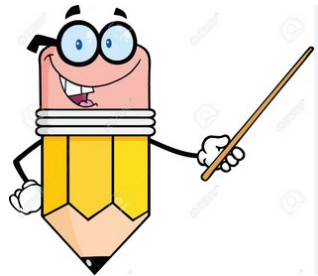
Durch das Bewusstwerden, dass es zwischen Konsonanten der englischen Sprache und der deutschen Sprache gewissermaßen regelmäßige Übereinstimmungen gibt, und zwar in immer wieder vorkommenden die zuführen sind, in System gewinnen, die Übersetzungen einerseits vom es des zweisprachigen Wörterbuchs abhält.

The "Speech-bike" - Das "Sprachrad"

The diagram features a bicycle with two wheels. The left wheel is divided into segments with English consonants: C, P, T, V, D, TH, K. The right wheel is divided into segments with German consonants: K, PF-F, Z, B-F, S-Z, T, D, CH. The bicycle is positioned between two columns of word cards. Each card has a small flag icon (UK or DE) and a list of words in English and German. The cards are arranged in a grid, with English words on the left and German words on the right of each pair.

BATH	SAD DAS DER DIESER DREI	APPLE	APPEL HOFFEN OFFEN FREUND SCHIFF
BOOK	BUCH KOCHEN KUCHEN MACHEN SPRECHEN	COLD	KALT KAMP KATZE KOMMEN
JAMES BANK BETWEEN JERRY DANCE CARD CAT JOY DREAM EDGE EDGE BOOK BROOK EAT HEART KISS JOYFUL HAVE HOPE HUNDRED	NAME DARK OVER ROUND SEVEN SHOP SPEAK TEN THAT THE TIGER THREE TWELVE TWO UNDER WATER WANT	FEVER	PIEBER GEBEN HÄREN STERN UNTER
TWENTY	ZWANZIG EWEIS ZWEIS ZWISCHEN ZWOLF	GOOD	GUT HUNDERT TRINKEN TÜR UNTER

If APPLE correlates to APFEL, what correlates to HOFFEN?



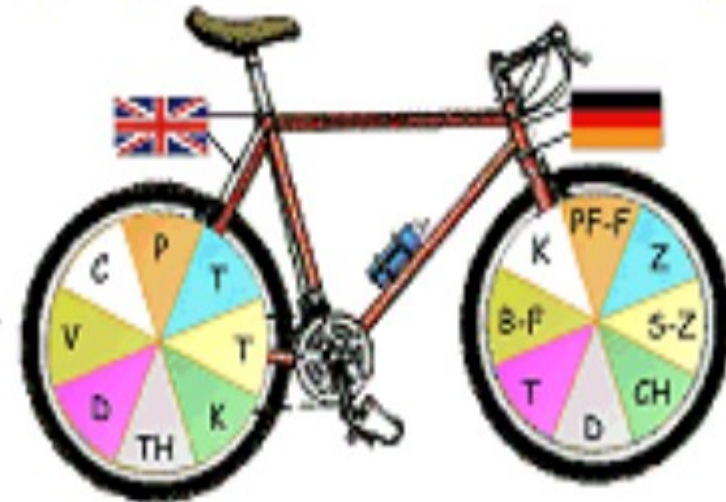
- |       |         |
|-------|---------|
| CAKE  | HAVE    |
| CARD  | HOPE    |
| CAT   | HUNDRED |
| COMB  | MAKE    |
| COME  | OPEN    |
| COOK  | OVER    |
| DOOR  | POUND   |
| DRINK | SEVEN   |
| EAT   | SHIP    |
| GIVE  | SPEAK   |
|       | ...     |

<b>BATH</b>	<b>BAD</b> DAS DER <b>DIESER</b> DREI	<b>APPLE</b> ?	<b>APFEL</b> HOFFEN OFFEN PFUND SCHIFF
<b>BOOK</b>	<b>BUCH</b> KOCHEN KUCHEN MACHEN SPRECHEN	<b>COLD</b>	<b>KALT</b> KAMM KARTE KATZE KOMMEN

APPLE  
BATH  
BETWEEN  
BOOK  
CAKE  
CARD  
CAT  
DOOR  
DRINK  
EAT  
FEVER  
GIVE  
GIFT  
HAVE  
HOPE  
HUNDRED

MAKE  
OPEN  
OVER  
POUND  
SEVEN  
SHIP  
SPEAK  
TEN  
THAT  
THE  
THIS  
THREE  
TWELVE  
TWENTY  
TWO  
UNDER  
WATER  
WHAT

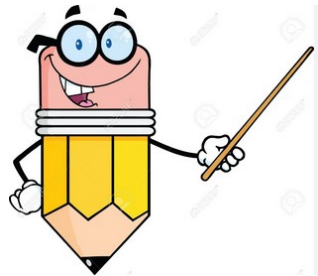
The "Speech-bike" - Das "Sprachrad"



APFEL  
BAD  
BUCH  
DAS  
DOL  
DREI  
EAT  
EICHEN  
EISEN  
GIBT  
HABEN  
HOFFEN  
KARTEN  
KATZE  
KUCHEN

KOMMEN  
KOCHEN  
MACHEN  
OFFEN  
PFUND  
SCHIFF  
SPRECHEN  
TRAGEN  
TÜR  
WASSER  
WAS  
WOLLEN  
ZWEI  
ZWEI  
ZWEI  
ZWEI  
ZWEI

If APPLE correlates to APFEL, what correlates to HOFFEN?  
 To OFFEN?  
 To PFUND?  
 To SCHIFF?

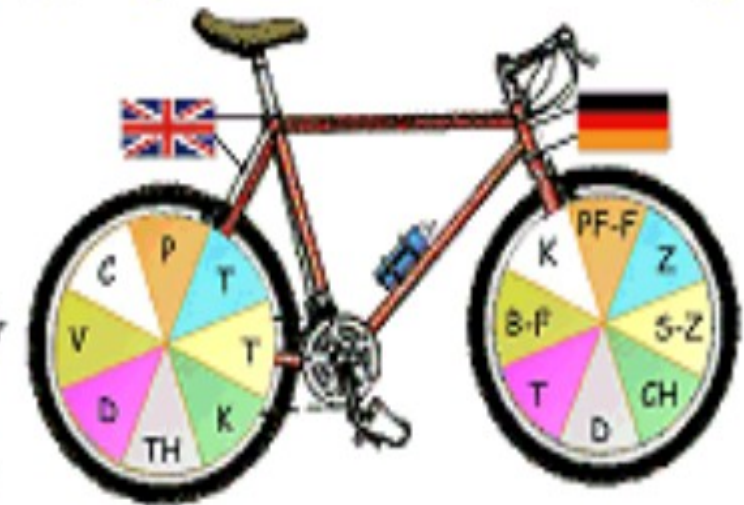


CAKE	HAVE
CARD	<del>HOPE</del>
CAT	HUNDRED
COMB	MAKE
COME	<del>OPEN</del>
COOK	OVER
DOOR	<del>POUND</del>
DRINK	SEVEN
EAT	<del>SHIP</del>
GIVE	SPEAK
	...

<b>BATH</b> _____ _____ _____	<b>BAD</b> DAS DER DIESER DREI	<b>APPLE</b> HOPE OPEN POUND SHIP	<b>APFEL</b> HOFFEN OFFEN PFUND SCHIFF
<b>BOOK</b> _____ _____ _____	<b>BUCH</b> KOCHEN KUCHEN MACHEN SPRECHEN	<b>COLD</b> _____ _____ _____	<b>KALT</b> KAMM KARTE KATZE KOMMEN

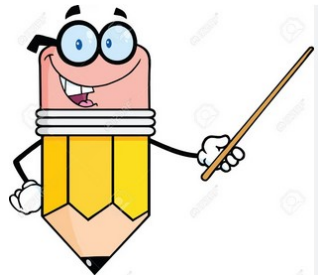
APPLE	ÄPFEL
BATH	BAD
BETWEEN	ZWISCHEN
BOOK	BUCH
CAKE	KUCHEN
CARD	KARTEN
CAT	KATZE
COMB	KAMM
COME	KOMMEN
COOK	KOCHEN
DOOR	TÜR
DRINK	TRINKEN
EAT	ESSEN
FEVER	FIEBER
GIVE	GEBEN
HAVE	HABEN
HOPE	HOFFEN
HUNDRED	HUNDERT
MAKE	MACHEN
OPEN	OFFEN
OVER	ÜBER
POUND	PFUND
SEVEN	SEBEN
SHIP	SCHIFF
SPEAK	SPRECHEN
TEN	ZEHN
THAT	DASS
THE	DIE
THIS	DIES
THREE	DREI
TWELVE	ZWÖLF
TWENTY	ZWENTIG
TWIG	ZWIG
TWO	ZWEI
UNDER	UNTER
WATER	WASSER
WHAT	WAS

The "Speech-bike" - Das "Sprachrad"



ÄPFEL	KOMMEN
BAD	KUCHEN
BUCH	MACHEN
DAS	OFFEN
DIE	PFUND
DREI	SCHIFF
DIE	SEBEN
DIE	SPRECHEN
ESSEN	TRINKEN
FIEBER	TÜR
GEBEN	ÜBER
HABEN	TREFFEN
HOFFEN	WASSER
HUNDERT	ZEHN
KALT	ZWÖLF
KAMM	ZWEI
KARTE	ZWISCHEN
KATZE	ZWÖLF
KOCHEN	ZWÖLF

If **BOOK** correlates to **BUCH**, what correlates to **KOCHEN**?



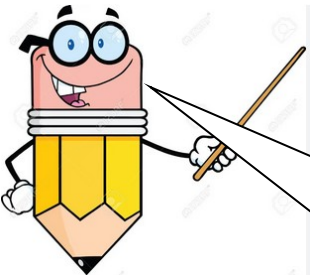
CAKE	HAVE
CARD	<del>HOPE</del>
CAT	HUNDRED
COMB	MAKE
COME	<del>OPEN</del>
COOK	OVER
DOOR	<del>POUND</del>
DRINK	SEVEN
EAT	<del>SHIP</del>
GIVE	SPEAK
	...

<b>BATH</b> _____ _____	<b>BAD</b> DAS DER DIESER DREI	<b>APPLE</b> HOPE OPEN POUND SHIP	<b>APPEL</b> HOFFEN OFFEN PFUND SCHIFF
<b>BOOK</b> _____ _____	<b>BUCH</b> KOCHEN KUCHEN MACHEN SPRECHEN	<b>COLD</b> _____ _____	<b>KALT</b> KAMM KARTE KATZE KOMMEN

The "Speech-bike" - Das "Sprachrad"

APPEL	KOMMEN
BAD	KUCHEN
BUCH	MACHEN
DAS	OFFEN
DER	PUND
DIESER	SCHIFF
DREI	SPRECHEN
HOPE	SPECHEN
OPEN	TRENNEN
POUND	TUN
SHIP	USER
SEVEN	VEREIN
SPEAK	WAS
TEN	WASSER
THAT	ZEHN
THE	ZWISCHEN
THIS	ZWEI
THREE	ZWELF
TWELVE	ZWISCHEN
WHAT	ZWOLL

If **BOOK** correlates to **BUCH**, what correlates to **KUCHEN**?  
 To **KUCHEN**?  
 To **MACHEN**?  
 To **SPRECHEN**?



*And so on,  
 and so on....*

- |                 |                  |
|-----------------|------------------|
| <del>CAKE</del> | HAVE             |
| CARD            | <del>HOPE</del>  |
| CAT             | HUNDRED          |
| COMB            | <del>MAKE</del>  |
| COME            | <del>OPEN</del>  |
| <del>COOK</del> | OVER             |
| DOOR            | <del>POUND</del> |
| DRINK           | SEVEN            |
| EAT             | <del>SHIP</del>  |
|                 | <del>SPEAK</del> |
|                 | ...              |

BATH  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_



BOOK  
COOK  
CAKE  
MAKE  
SPEAK

BAD  
DAS  
DER  
DIESER  
DREI



BUCH  
KOCHEN  
KUCHEN  
MACHEN  
SPRECHEN

APPLE  
HOPE  
OPEN  
POUND  
SHIP



COLD  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

APPEL  
HOFFEN  
OFFEN  
PFUND  
SCHIFF

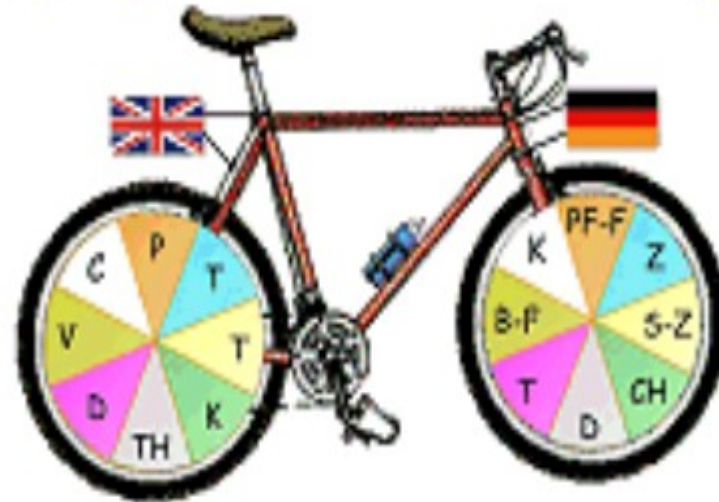


KALT  
KAMM  
KARTE  
KATZE  
KOMMEN

~~APPLE~~  
~~BATH~~  
 BETWEEN  
~~BOOK~~  
 CAKE  
 CARD  
 CAT  
 COMB  
 COME  
 COOK  
 DOOR  
 DRINK  
 EAT  
~~FEVER~~  
 GIVE  
~~JOINT~~  
 HAVE  
 HOPE  
 HUNDRED

~~MAKE~~  
 OPEN  
 OVER  
 FOUND  
 SEVEN  
 SHIP  
 SPEAK  
 TEN  
 THAT  
 THE  
 THIS  
 THREE  
 TWELVE  
 TIGHTLY  
 TWIG  
 TWO  
 UNDER  
 WATER  
 WHAT

The "Speech-bike" - Das "Sprachrad"



~~APPEL~~  
~~BAD~~  
~~DUCH~~  
 DAS  
 DER  
 DIESE  
 DER  
~~EGG~~  
~~FEGG~~  
 GEBEN  
 GUP  
 HABEN  
 HOFFEN  
 LAUBERT  
 KALT  
 KAMM  
 KARTE  
 KATZE  
 KOCHEN

~~KOMMEN~~  
~~KUCHEN~~  
~~MACHEN~~  
~~OFFEN~~  
~~PFUND~~  
~~SCHIFF~~  
~~SPRECHEN~~  
~~TRENNEN~~  
~~TUN~~  
~~USCH~~  
~~WAS~~  
~~WASSER~~  
~~ZEHN~~  
~~ZWANGIG~~  
~~ZWEI~~  
~~ZWILL~~  
~~ZWISCHEN~~  
~~ZWOL~~

# 3- Further examples of teaching materials

## 2.« Brücken zwischen Young World und Envol - unterwegs zur Mehrsprachigkeit. St. Gallen : Bildungsdepartement - Amt für Volksschule», p. 35

This is a picture of a school in Bali in Indonesia.



(Young World 3, unit 1, Pupil's Book, page 9)

1. There are boys and girls in this classroom.
2. In this school boys and girls wear ties.
3. There are nine children in the picture.
4. The children's exercise books are open.
5. In this lesson the children are writing.
6. There are no pictures on the walls.

Voici une image d'une école de la Neuveville, dans le canton de Fribourg.



(envol 5, unité 2, page 29)

1. Il y a des filles et des garçons dans cette salle de classe.
2. Dans cette école, les garçons et les filles ne portent pas de cravates.
3. Il y a dix enfants sur cette image.
4. Les cahiers d'exercices des enfants sont ouverts.
5. Dans cette leçon, les enfants écrivent.
6. Il y a des images au mur.

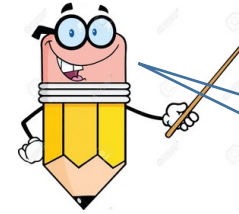


**Material für SchülerInnen in der deutschsprachigen Schweiz (Sekundarstufe 1), die Französisch lernen. Sie arbeiten anhand eines Fotos einer Klasse in der frankophonen Schweiz (rechts). Sie vergleichen diese Klasse mit einer Klasse in Indonesien, die sie in ihrem Englischlehrbuch schon kennengelernt haben.**



# 3- Further examples of teaching materials

**2.« Brücken zwischen Young World und Envol - unterwegs zur Mehrsprachigkeit. St. Gallen : Bildungsdepartement - Amt für Volksschule», p. 35**



**Einige Aktivitäten:**

This is a picture of a school in Bali in Indonesia.



*(Young World 3, unit 1, Pupil's Book, page 9)*

1. There are boys and girls in this classroom.
2. In this school boys and girls wear ties.
3. There are nine children in the picture.
4. The children's exercise books are open.
5. In this lesson the children are writing.
6. There are no pictures on the walls.

Voici une image d'une école de la Neuveville, dans le canton de Fribourg.



*(envol 5, unité 2, page 29)*

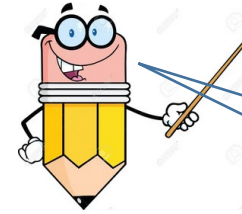
1. Il y a des filles et des garçons dans cette salle de classe.
2. Dans cette école, les garçons et les filles ne portent pas de cravates.
3. Il y a dix enfants sur cette image.
4. Les cahiers d'exercices des enfants sont ouverts.
5. Dans cette leçon, les enfants écrivent.
6. Il y a des images au mur.

***Sicher erinnert ihr euch noch an den Text in Young World 3 zum Schulzimmer in Bali. Lest die Sätze und vergleicht mit dem Bild. Treffen die Sätze auch für die Klasse in La Neuveville zu?***

***Vergleicht den englischen und den französischen Text miteinander. Was könnten die französischen Sätze heißen? Vergleicht mit dem Bild des Schulzimmers.***

# 3- Further examples of teaching materials

2.« *Brücken zwischen Young World und Envol - unterwegs zur Mehrsprachigkeit. St. Gallen : Bildungsdepartement - Amt für Volksschule*», p. 35



Einige Aktivitäten:

This is a picture of a school in Bali in Indonesia.



*(Young World 3, unit 1, Pupil's Book, page 9)*

1. There are boys and girls in this classroom.
2. In this school boys and girls wear ties.
3. There are nine children in the picture.
4. The children's exercise books are open.
5. In this lesson the children are writing.
6. There are no pictures on the walls.

Voici une image d'une école de la Neuveville, dans le canton de Fribourg.



*(envol 5, unité 2, page 29)*

1. Il y a des filles et des garçons dans cette salle de classe.
2. Dans cette école, les garçons et les filles ne portent pas de cravates.
3. Il y a dix enfants sur cette image.
4. Les cahiers d'exercices des enfants sont ouverts.
5. Dans cette leçon, les enfants écrivent.
6. Il y a des images au mur.

**Sucht im englischen und im französischen Text Wörter, die ähnlich lauten: z.B. lesson – leçon. Sucht Wörter, die im Französischen und Deutschen ähnlich lauten: z.B. cravate – Krawatte**

**Hört euch die Sätze an:  
Könnt ihr Ähnlichkeiten zwischen dem Englischen und Französischen auch in der gesprochenen Sprachefeststellen?**

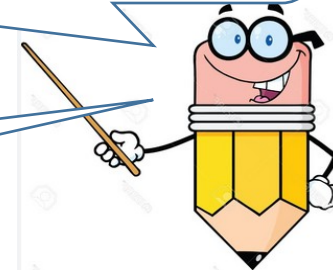
## 3- Further examples of teaching materials

**3. *Quand un égale deux – les deux présents en anglais* – Line Audin.**

***Eins gleich zwei – Zweimal Präsens im Englischen***

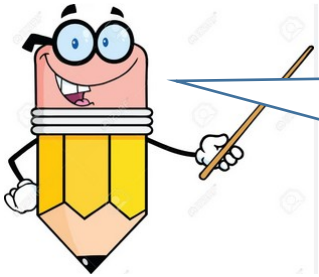
**Für frankophone SchülerInnen in der Sekundarstufe 1. Englisch “I smoke / I’m smoking” – Französisch eine einzige Form: “Je fume”.**

**Notwendigkeit einer Reflektion über den Bedeutungsunterschied. Das muss anhand einer Sprache stattfinden, die die Lernenden gut beherrschen: also anhand des Französischen.**



# 3- Further examples of teaching materials

## 3. *Quand un égale deux – les deux présents en anglais* – Line Audin.

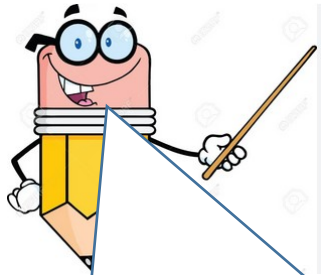


Die Lernenden entscheiden über die Bedeutung von “Schau dir das Flugzeug an, das abhebt” oder “Mein Vater raucht viel”, oder auch “Was machst du morgen?” usw.

		Bedeutung		
		Bald	Zu der Zeit, während der ich spreche	Gewöhnlich
1	Regarde l'avion qui décolle !		X	
2	Mon père fume beaucoup.			X
3	Qu'est-ce que tu fais demain ?	X		
4	Ma mère travaille à Paris.			X
5	Tu es encore en train de jouer !		X	
6	Qu'est-ce que tu dis ?		X	

# 3- Further examples of teaching materials

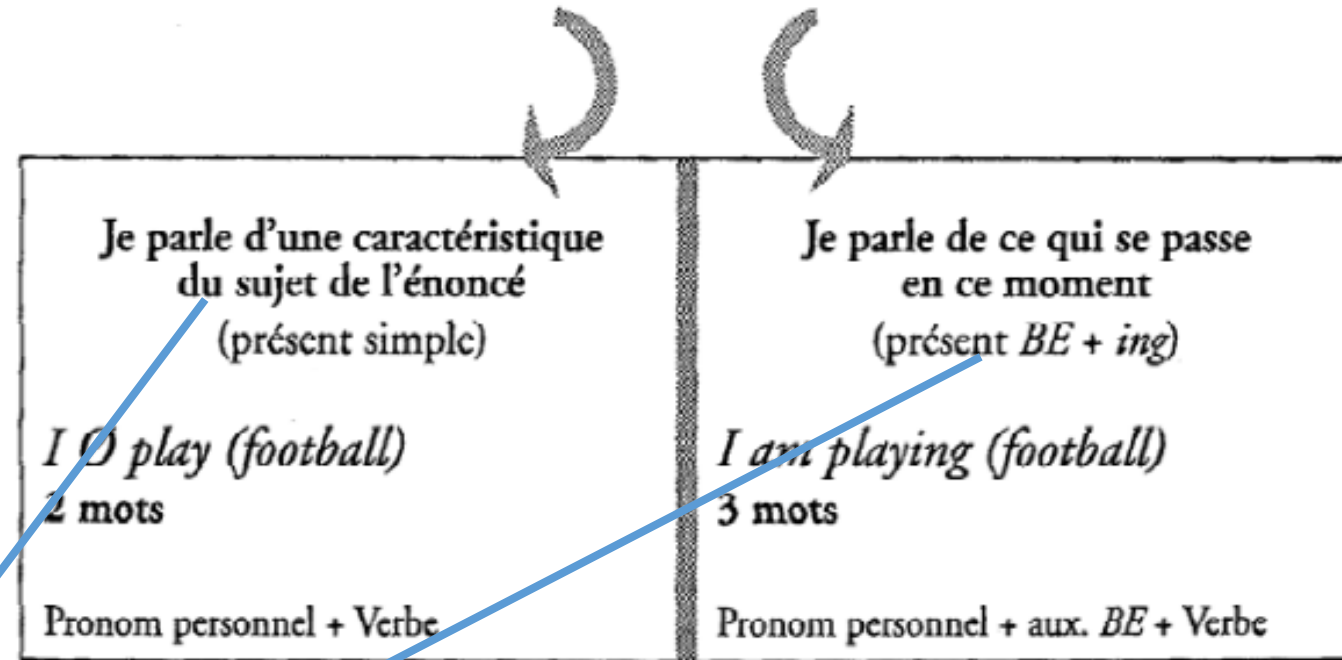
## 3. *« Quand un égale deux – les deux présents en anglais »* – Line Audin.



Die Bedeutungen „Zur Zeit, während ich spreche“ und „Gewöhnlich“ werden noch verfeinert.

→ Im „Haus des Englischen“ gibt es zwei getrennte Räume für das Präsens : „Eigenschaft des Subjekts“ (einfaches Präsens) / Etwas, was gerade passiert“ „BE + ing“.

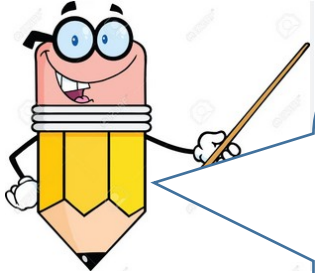
« La maison de l'anglais »



Plus: Eine Reihe von Übungen zur Festigung und Anwendung der Unterscheidung.

# 4- Zur konkreten Umsetzung

**1. Was muss man kennen / können, um die integrierte Sprachendidaktik umzusetzen?**



## **Sprachkenntnisse (Sprachen des Repertoires der Lernenden)**

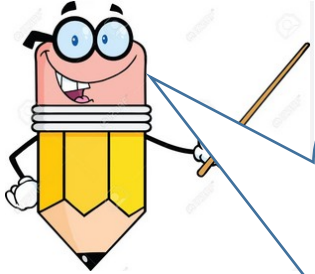
- **Die Schulsprache** (die kennen Sie!)
- **Andere Fremdsprachen** : wenn Sie Probleme haben, Ihre Kollegen fragen!
- **Noch andere Sprachen** (Migrantensprachen...) die sich auch im Repertoire der SchülerInnen befinden: sich auf die Kenntnisse der Lernenden / ihrer Eltern stützen!

**Wissen, was im Unterricht anderer Sprachen schon behandelt wurde (und wie es unterrichtet wurde)**

**Am liebsten, sich mit den Kollegen darüber unterhalten!**

# 4- Zur konkreten Umsetzung

## 2. *Welche Art der Zusammenarbeit zwischen Lehrenden der verschiedenen Sprachen?*



**Wie eben festgestellt: ein Minimum an Kontakten mit anderen KollegInnen wünschenswert.**

**Man kann noch weiter gehen : Unterrichtsstunden gemeinsam vorbereiten / durchführen... gemeinsame Unterrichtsplanung.**

**Aber nicht überall alles möglich. Und nicht abwarten, bis alle idealen Bedingungen da sind, bevor man anfängt!**

**Rome wasn't built in a day  
Rom ist nicht an einem Tag erbaut worden  
Rome ne s'est pas faite en un jour**





- 1. Wurden Sie als Schüler/in von Ihren Lehrer/innen aufgefordert, Verbindungen zwischen den Sprachen / zwischen dem, was Sie im Unterricht in einer Sprache und im Unterricht in einer anderen Sprache gemacht haben, herzustellen?**
- 2. Erinnern Sie sich daran, aus eigenem Antrieb versucht zu haben, solche Verbindungen explizit herzustellen?**
- 3. (Wenn Sie schon unterrichten) Fordern Sie Ihre SchülerInnen auf, solche Verbindungen herzustellen? WARUM?**
- 4. (An alle) Beabsichtigen Sie, in Ihrem künftigen Unterricht in diese Richtung zu gehen? WARUM?**



Herzlichen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit